

# Der pupsende Jonathan begeistert die Kinder

**LESUNG** Autor Pinkus Tulim erhält in Obertraubling großen Applaus.

**OBERTRAUBLING.** Begleitend zum bundesweiten Vorlesetag, der am heutigen Freitag begangen wird, veranstaltete die Hermann-Zierer-Grundschule mit Rektor Gilbert Cabarth und das Lehrerkollegium eine große Lese-Woche. Im Mittelpunkt standen das Vorlesen, das Schmökern und der ständige Umgang mit interessanten Büchern. Gelesen wurde in den Klassenzimmern, in der Lese-Insel, auf Gängen und in der Aula.

Gleich zum Anfang der Leseweche gab es einen besonderen Auftritt. Auf Einladung der Buchhandlung „Büchervurm“ kam der bekannte Buchautor Pinkus Tulim mit seiner Geschichte von Jonathan Vogel ins Schulhaus, um die Grundschüler der sechs 3. und 4. Klassen der Grundschule zu erfreuen. Kinderbuchautor Thomas Krüger, alias Pinkus Tulim aus Bergisch Gladbach wurde dabei von seinem Grafiker Anton begleitet.

Tulim verstand es ausgezeichnet, die über 140 Grundschüler mit der Lesung aus dem neuesten Buch „Jo Raketen-Po“ in den Bann zu ziehen. Dort sorgt der Schüler Jonathan Vogel schon als Wickelkind mächtig für



**Begeisterte Schüler belagern Autor Pinkus Tulim.**

Foto: Matok

Wirbel: Er pupst, dass die Wände wackeln, und er bringt seinen Vater Bernhard, der im Bürgermeisteramt der sauberen und ordentlichen Stadt Blähingen arbeitet, in ziemliche Schwierigkeiten. Bald hat es fast jeder in Blähingen auf Jonathan abgesehen: Er ist die Schande der Stadt. Zum Glück findet Jonathan an der Schule eine Freundin. Die heißt Charlotte Zindelmanselbach, nennt sich Scha Scha Zinsel, und hat dasselbe Problem wie er. Wenn Charlotte pupsen muss, geht sie zwar nicht ab wie eine Rakete, aber sie

kann Geräusche erzeugen, die wahlweise an Dampflok, Flugzeuge, Hubschrauber oder an den mit Megafon herumbrüllenden Schuldirektor erinnern. Mit dieser Kunst bringt Charlotte alle gegen sich und Jonathan auf. Jo und Scha Scha flüchten mithilfe eines gigantischen Raketen-Pupses und landen, nach langem Flug, auf der Insel Popolonien, wo sie „windige“ Menschen und einen tönenden König namens Birlibitz Bum III treffen...

Begeisterter Applaus der Kinder war dem Autor bei diesem etwas anrü-

chigen Thema sicher. Viele Kinder erwarben sofort das Buch und ließen es vom Vorleser signieren. Auch Grafiker Anton Riedel, der beim Vorlesen die Karikaturen der Plagegeister an die Leinwand produzierte, musste die erworbenen Bücher mit Unterschrift und Zeichnungen individuell gestalten.

In den Folgetagen lasen Promi-Leser, wie die evangelische Pfarrerin Stefanie Lauterbach und Büchereileiterin Angelika Biermeier für die 1. und 2. Klassen vor. Auch Pfarrer Bernd Philipp und Bürgermeister Alfons Lang nahmen sich Zeit und lasen für die 3. und 4. Klassen aus dem reichen Fundus der Bücher. Selbst in einigen Klassen gestalteten Mütter und Väter mit ihren Kindern Lesungen, zeigten selbst gemachte Illustrationen ihrer Kinder und stellten das Buch als wichtiges Mittel zur Freizeitgestaltung vor. Viele Kinder versuchten gegenseitig ihre Lieblingsbücher schmackhaft zu machen und die anderen zum Lesen zu verführen. In der ganzen Woche lasen die großen Kinder in anderen Klassen den Kleineren vor.

Heute ab 9 und 10 Uhr gestaltet die Gemeinde- und Pfarrbücherei den bundesweiten Vorlesetag. Sigrid Platzeck, stellvertretende Büchereileiterin, stellt ausgewählte Bücher vor und begeistert die Kinder fürs Lesen. (lok)